Von neuen Büchern

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **10 (1955)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VON NEUEN BÜCHERN

Josef Reinhart

Heinrich Pestalozzi

Ein Lebensbild. Neuausgabe zum 80. Geburtstag von Josef Reinhart. Verlag Friedrich Reinhart AG., Basel.

Das Pestalozzi-Buch von Josef Reinhart erlebt immer neue Auflagen dank seiner ungemein lebendigen Darstellung. Auf den 80. Geburtstag des Verfassers erscheint in neuer, schöner Ausstattung das 14.-16. Tausend, für ein Schweizerbuch wahrlich eine sehr hohe Zahl! Man spürt aber auch, wie der Dichter das Leben seines Helden mit jeder Faser seines Herzens miterlebt und miterleidet, wie tief er sich in Pestalozzis Gedankenwelt versenkt und unter dem Banne des großen, weltweiten Menschenfreundes, Armenvaters und traumhaften Wegsuchers steht. Indem er mit sicherer Hand und warmem Herzen das gelebte Leben nachzeichnet, gerät er auch in Pestalozzis Ausdrucksweise, macht sie sich zu eigen und ist gepackt von der Persönlichkeit des weisen Toren. Er folgt seinen Spuren und gelangt immer mehr in das zwiespältige Wesen dieses Großen. Und wie anschaulich ist jeder Zug, wie erstaunlich das Gestaltungsvermögen Reinharts! Durch die dichterische Lebendigkeit wird dem Leser Pestalozzi in einer Weise nahe gebracht, die unwiderstehlich mitreißt und den Wert dieses Einzigartigen im hellsten Lichte zeigt. Doch nicht nur die Größe, nein, auch die Schwäche und Hilflosigkeit des Heiri von Thorliken und später des Narren der Liebe kommt zu schmerzhaftem Ausdruck. So entsteht ein Bild, das den himmelhohen Flug Pestalozzis und zugleich seine depressiven Anlagen zusammenfaßt und Stufe um Stufe seine Siege wie seine Niederlagen sich erfüllen läßt. Das herrliche Buch, das uns Josef Reinhart geschenkt, sollte nicht nur einmal im Familienkreis gelesen werden, sondern immer von neuem wieder, denn es ist die Gabe, deren wir bedürfen, ob alt oder jung, reich oder arm.

Martha Ringier

Prof. Dr. Fritz Blanke

Kirchen und Sekten

Führer durch die religiösen Gruppen der Gegenwart

Zwingli-Verlag Zürich

Ein handliches Nachschlagebuch, das eine vortreffliche Uebersicht bietet über 270 religiös gefärbte Strömungen der Gegenwart, wie sie in dieser Vollzähligkeit bisher nicht vorlag. Durch Einteilung in bestimmte Abteilungen wird dem Leser, der eine Gemeinschaft sucht, sofort klar gemacht, wie er sie zu beurteilen hat. Im ausführlichen Register werden alle Gemeinschaften, Ortsnamen und Personennamen verzeichnet. Das einzigartige Buch hat den Vorzug, durch Einfachheit im Ausdruck, Uebersetzung aller Fachwörter jedem Leser zu dienen. Es ist ein brauchbarer Führer, um sich im Labyrinth der modernen religiösen Zersplitterung und Vielfalt zurechtzufinden.

BUCHHANDLUNG DER EVANGELISCHEN GESELLSCHAFT BERN

BEG

NÄGELIGASSE 9 TEL. (031) 2 25 83 GEGRÜNDET 1848

Die Bücherbezugsquelle der evangelischen Familie seit über 100 Jahren